

SCHRIFTLICHE ARBEIT

1. Welches Wort passt wo? Ergänzen Sie die Substantive in der richtigen Form, falls nötig, setzen Sie den nötigen Artikel ein.

*Auseinandersetzung Heimweh Erwartung Fernweh Bereicherung Weltsicht
Verhaltensweisen*

Erfahrungen mit anderen Kulturen

Liebe Hanna, wie du weißt, hat mich mein 1) ___ mal wieder getrieben und so bin ich am anderen Ende der Welt gelandet. Hier habe ich über einen alten Kollegen eine Stelle in einer IT-Firma bekommen. Ich wusste ja nicht genau, was da auf mich zukommen würde, aber ich muss sagen, meine 2) ___ wurden übertroffen. Es ist wirklich toll, ich habe ein schönes Büro und nette Kollegen. Und 3) ___ passt auch. Manchmal fällt es mir natürlich noch schwer, alle 4) ___ der Leute hier richtig zu verstehen und da kann es schon mal zu Missverständnissen kommen. Aber trotzdem kann ich schon jetzt sagen, dass 5) ___ mit der fremden Kultur auf jeden Fall 6) ___ für mich ist. Die haben echt eine total andere 7) ___ hier. Also, bis jetzt gefällt es mir super gut. Bin gespannt, wann mich 8) ___ packt ... Komm mich doch mal besuchen! Vielleicht im Juli? Melde dich bald!
Liebe Grüße! Josephine.

2. Man drückt sich oft gar nicht konkret aus. Sagen Sie es allgemeiner. Ersetzen Sie die kursiv markierten Satzteile durch passende Wörter.

Ökologisch produzierte Lebensmittel

Noch vor 30 Jahren hat sich 9) ___ *kaum jemand* für umweltschonend produzierte Lebensmittel interessiert. Heute braucht man nur in 10) ___ *einer x-beliebigen Stadt* ein paar Meter zu gehen – und findet schon einen Bioladen. Dieser Trend ist schon lange stabil. Es wird 11) ___ *in absehbarer Zeit* auch in Supermärkten noch mehr Bio-Produkte geben. Aber man kann an dem Ökotrend auch 12) ___ *verschiedene Aspekte* zu kritisieren finden. Und natürlich hat es auch in dieser Branche 13) ___ *so mancher* eher auf den Gewinn abgesehen, als an den Umweltschutz zu denken.

3. Ein ungeschickter Schüler hat über die deutsche Sprache geschrieben. Er hat dabei nicht alle Artikel gebraucht. Vervollständigen Sie diesen Lückentext mit den richtigen Artikeln. Den Nullartikel markieren Sie mit einem Strich.

Wo ist Deutsch besonders beliebt?

In keiner anderen Region 14) ___ Welt lernen so viele Menschen 15) ___ Deutsch wie in 16) ___ Europa: Insgesamt 9,3 Millionen. Fast 9 Millionen Schülerinnen und Schüler aus 17) ___ nicht-deutschsprachigen Ländern und Regionen haben hier 18) ___ Fach Deutsch

gewählt - rund ein Zehntel aller europäischen Schüler. Hinzu kommen 19) __ Lernenden an 20) __ Universitäten, 21) __ Goethe-Instituten oder 22) __ privaten Sprachschulen.

Hier sind vor allem 23) __ engen wirtschaftlichen und kulturellen Verbindungen zu 24) __ Deutschland 25) __ Grund für 26) __ hohen Zahlen. Dabei gibt es innerhalb 27) __ Europas 28) __ regionale Tendenzen: In 29) __ Skandinavien und in 30) __ Baltikum sinken 31) __ Deutschlernerzahlen, da 32) __ Schülerzahlen insgesamt zurückgehen und andere Sprachen bevorzugt werden. In 33) __ Süd- und Südosteuropa steigt 34) __ Interesse an 35) __ deutsche Sprache jedoch.

Die Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) ist 36) __ zweitgrößte Deutschlernerregion weltweit. Doch gehen 37) __ Zahlen auch hier zurück. 38) __ Förderung der Nationalsprachen gewinnt 39) __ immer größeres Gewicht.

4. Im Deutschen sind viele Substantive von Verben gebildet. Bilden Sie von den angegebenen Verben Substantive und setzen Sie diese in der richtigen Form in die richtige Lücke ein. Passen Sie auf den Artikelgebrauch auf.

bedienen – entwickeln – ergeben – forschen – testen – verbrauchen – verkaufen – wünschen

Kaum jemand versteht, wie moderne technische Geräte funktionieren. Das bestätigen 40) __ der Universität Hamburg. In 41) __ konnten acht von zehn Menschen ihren DVD-Player nicht anschließen. Auch beim Handy oder beim Fernseher ist 42) __ der Geräte für viele Menschen unklar. Die Firmen glauben aber immer noch daran, dass 43) __ steigt, wenn das Gerät besonders viele Funktionen hat.

44) __ der Tests sagen aber etwas anderes aus. Gerade im Bereich Technik mögen es 45) __ einfach und klar. Man kann nur hoffen, dass auch die Firmen 46) __ der Kunden wahrnehmen. Wir werden sehen, welche 47) __ der Markt in Zukunft aufweisen wird.

5. Man kann beim Sprechen und Schreiben ähnliche Dinge ganz anders sagen. Welche Sätze haben die gleiche Bedeutung? Ordnen Sie zu.

1. Sehr geehrte Frau Kuntz, 48) __
2. verzeihen Sie bitte, dass ich mich an Sie wende. 49) __
3. Ich habe heute von dem interessanten und spannenden Projekt erfahren. 50) __
4. Ich bewundere Ihre Arbeit und möchte Ihnen meinen großen Respekt mitteilen. 51) __
5. Mit dem größten Vergnügen würde ich an diesem erfolgreichen Projekt teilnehmen. 52) __
6. Natürlich weiß ich, dass dies für Sie sehr viel

- A Mit freundlichen Grüßen
- B Trotzdem würde ich mich freuen, wenn ich an dem Projekt teilnehmen könnte.
- C Das ist sicher viel Arbeit für Sie.
- D Ich würde mich freuen, wenn ich an dem Projekt teilnehmen darf.
- E Ich finde toll, dass Sie dieses Projekt organisieren.
- F Ich habe heute von Ihrem Projekt

Mühe bedeutet. 53) ____

7. Dennoch wäre ich sehr dankbar, wenn ich an dem Projekt teilnehmen könnte. 54) ____

8. Für eine baldige Antwort wäre ich Ihnen sehr verbunden. 55) ____

9. Hochachtungsvoll 56) ____

gehört.

G Vielen Dank für eine schnelle Antwort.

H entschuldigen Sie bitte, dass ich an Sie schreibe.

I Liebe Frau Kuntz,

6. Was bedeuten die Nomen-Verb-Verbindungen? Ergänzen Sie sie in den Dialogen mit a, b, c oder d.

a) *einen Sinn verleihen*

b) *Fakten schaffen*

c) *aus dem Konzept bringen*

d) *Rechenschaft ablegen*

1. ● Daniel scheint nie Stress zu haben, er ist immer entspannt.

○ Stimmt, ihn kann nichts so leicht 57) ____ .

2. ● Wieso haben Sie den Bericht erst heute verschickt?

○ Das geht Sie nichts an. Ich muss Ihnen keine 58) ____

3. ● Johanna möchte ihrem Leben 59) ____ und engagiert sich jetzt ehrenamtlich bei den „Tafeln“.

○ Wow, ich finde es toll, dass sie sich für andere einsetzt.

7. Lesen Sie den Text durch und ordnen Sie den Absätzen die Zwischenüberschriften zu.

Absatz 1 60) ____

Absatz 2 61) ____

Absatz 3 62) ____

Absatz 4 63) ____

Absatz 5 64) ____

A Ein positives Selbstbild erarbeiten

B Arbeitstechniken verbessern und realistische Ziele setzen

C Sich nicht für alles selbst verantwortlich machen

D Aufregung ist gut – aber nicht zu viel und nicht zu wenig!

E Der schlimmste Fall ist nicht so schlimm Prüfungsangst produktiv nutzen!

Prüfungsangst produktiv nutzen!

Absatz 1:

In einer Prüfung Angst zu haben ist völlig normal! Erst wenn die Angst überhandnimmt, wird sie zum Problem. Aufregung an sich ist positiv, weil sie wach macht. Zu viel Aufregung verringert dagegen die Flexibilität, weil dann nur noch einfache Flucht- und Angriffsreaktionen zur Verfügung stehen. Völlig gelassen in eine Prüfung zu gehen ist andererseits aber auch nicht empfehlenswert. Finden Sie lieber den für Sie optimalen Mittelweg und machen Sie die Prüfungsangst zu Ihrer Verbündeten!

Absatz 2:

Ihr Körper reagiert so, als seien Prüfungen ein Angriff auf Ihr Leben oder Ihre Gesundheit. Bleiben Sie ruhig – sie sind es nicht! Machen Sie sich bewusst, dass Prüfungen vor allem dazu dienen, Ihre Leistung zu bewerten. „Prüfungsangst“ ist somit eine Variante der „Bewertungsangst“. Es ist keine adäquate Reaktion auf diese Art von Angst, sich wie ein Steinzeitmensch im Angesicht eines Säbelzähntigers zu verhalten. Wenn Sie sich vor und bei Prüfungen übermäßig ängstigen, spricht einiges dafür, dass Sie Ihr Selbstwertgefühl stark von der Meinung anderer abhängig machen (Motto: Ich bin nur, was ich leiste). Vielleicht streben Sie übertrieben nach Perfektion und werten jeden Misserfolg als Beweis Ihrer Minderwertigkeit. Da Prüfungen Teil unseres Gesellschaftssystems sind, lohnt es sich für Sie sicher, Ihr Selbstwertgefühl auf eine stabilere Basis zu stellen.

Absatz 3:

Das Ergebnis einer Prüfung hängt meistens von viel mehr als von Ihren Fähigkeiten ab. So spielen besonders bei mündlichen Prüfungen persönliche Sympathien und Antipathien, die Stimmung des Prüfers und das Verhalten eventueller Mitprüflinge eine Rolle. Es ist daher unrealistisch, das Prüfungsergebnis nur Ihren Leistungen oder nur dem Faktor Glück zuzuschreiben. Indem Sie die Verantwortung realistisch beurteilen, motivieren sie sich, an den Dingen zu arbeiten, die Sie selbst verändern bzw. beeinflussen können. Hierzu gehört auch der Versuch, die Rahmenbedingungen der Prüfung den eigenen Bedürfnissen anzupassen.

Absatz 4:

Viele Prüfungskandidaten meinen, die Welt ginge unter, wenn sie nicht bestehen. In den allermeisten Fällen geht das Leben aber weiter, und auch für die neue Situation nach dem Durchfallen finden sich Lösungen. Es ist deshalb hilfreich, sich nicht nur das Scheitern vorzustellen, sondern sich auch die Folgezeit auszudenken. So können Sie sich selbst vor Augen führen, dass Ihre Bezugspersonen Sie wegen einer durchgefallenen Prüfung nicht verachten oder verlassen werden. Außerdem hält das Leben Alternativen bereit. Helfen Sie sich mit den Sätzen: „Umwege verbessern die Ortskenntnis“ und „Es gibt keine Misserfolge, sondern nur nützliche Erfahrungen“.

Absatz 5

Nutzen Sie das Prinzip der „sich selbst erfüllenden Prophezeiung“. Gehen Sie von einem Prüfungserfolg aus – so verhindern Sie, dass Ängste unsinnig viel Energie binden. Finden Sie Kurzformeln, die Ihnen in schwierigen Situationen helfen („Ich schaffe das!“ „Ich stehe das durch!“). Wandeln Sie Ängste in „gespannte Vorfreude“ um. Prüfungsangst kann auch auf ungenügende Vorbereitung oder ineffektive Lerntechniken hinweisen. Arbeiten Sie in diesem Fall an Ihren Vorbereitungsstrategien, indem sie beispielsweise Zeit- und Stoffpläne erstellen und Wiederholungen einplanen. Viel Erfolg!

8. Ergänzen Sie den kleinen Lückentext durch die passenden Adjektive in der richtigen Form.

gelähmt verdient normal schwer zweistöckig hilfsbereit groß erfahren

Johannes ist 51. Er ist einer der 65) __ Einwohner von Weilburg (Hochtaunuskreis), die nach einem 66) __ Feierabend unter 67) __ Kraftaufwand das 68) __ Haus einer Rollstuhlfahrers behindertengerecht umbauten. Viele 69) __ Helfer sorgen dafür, dass der 70) __ Mann nach seinem 71) __ Unfall ins 72) __ Alltagsleben zurückkehren kann.

9. Der Autor von dieser Notiz hat einige Verben durch Hektik vergessen. Ergänzen Sie die passenden Verben von den angegebenen in der richtigen grammatischen Form.

Falls das Verb im Perfekt bzw. Plusquamperfekt gebraucht wird, zeigen Sie beim Angeben die Wortfolge, z.B. *hat ... gearbeitet oder ... gearbeitet hatte.*

*besuchen genießen kennenlernen müssen sein verlassen werden
zurückkommen*

Leute heute

Wir sind Jörg, Klaus und Ludwig, wohnen alle drei in Hamburg und sind 219 alt (zusammen ☺).

Wir 73) __ uns 1948 in der Schule. Damals 74) __ wir nicht so ruhig wie jetzt. Wir 75) __ dieselbe Klasse und hatten von Anfang an viel Spaß miteinander. Nachdem wir nach fast jeder Pause zu spät ins Klassenzentrum 76) __, 77) __ wir leider sehr oft nachmittags in der Schule bleiben und Hausaufgaben machen.

2019 78) __ Klaus zum fünften Mal Großvater. Für uns ist es wichtig, dass wir uns immer auf unsere gegenseitige Hilfe und Freundschaft 79) __ können. Heute 80) __ wir unser Leben mit allen glücklichen und auch traurigen Momenten.

10. Welches Wort passt? Wählen Sie und ergänzen Sie die passenden Verben von den angegebenen in der richtigen Form.

Falls das Verb im Perfekt bzw. Plusquamperfekt gebraucht wird, zeigen Sie beim Angeben die Wortfolge, z.B. *hat ... gearbeitet oder ... gearbeitet hatte.*

ablesen vorlesen anlesen belesen überlesen verlesen nachlesen

Rund ums Lesen

Es ist viel besser, bei einem Referat oder einer Präsentation zu sprechen, als den Text ganz 81) __.

Kleine Kinder lieben es sehr, wenn ihnen Eltern oder Großeltern Märchen 82) __.

Manche Bücher 83) __ man nur, weil sie einen nach den ersten 30 Seiten nicht mehr interessieren.

Zum Thema „Kreativität“ muss ich noch einiges im Internet 84) __.

Stand das wirklich in der Buchrezension/ Das muss ich wohl 85) __ haben.

Die Tochter meiner Nachbarin ist eine sehr 86) ___ Gymnasiastin.

Auweia! Ich habe mich 87) ___. Das Konzert fängt schon um 19.00 Uhr an.

11. Ergänzen Sie die Präpositionen in dem folgenden Artikel für die Touristen. Passen Sie auf den Artikelgebrauch auf.

Berlin in Russland

Strände 88) __ Kokospalmen, ein paar Häuser 89) __ Anden, ein Vulkan 90) __ Antarktis – all das ist Berlin. Denn mehr als 100 Orte 91) __ Welt heißen so wie die deutsche Hauptstadt.

92) __ dieses Berlin kommt nicht jeder. Nur 93) __ offiziellen Erlaubnis dürfen Besucher 94) __ kleine Dorf 95) __ Süden Russlands reisen. Berlin liegt nämlich 96) __ russischen Grenze 97) __ Kasachstan. Rund 600 Menschen wohnen dort.

In dem Ort gibt es eine Schule und einen Laden. Viele Einwohner leben 98) __ Agrikultur. Soldaten kontrollieren die Grenzregion. Eine Touristenattraktion ist dieses Berlin wirklich nicht. Sein Name soll 99) __ Sieg der Russischen Kosaken ... 100) __ Siebenjährigen Krieg erinnern: 1760 hatten sie das deutsche Berlin eingenommen. ... 101) __ Region gibt es außerdem Orte wie Kassel und Leipzig. Auch ihre Namen haben historische Konnotationen.

12. Bei einigen Wörtern fehlt die zweite Hälfte. Vervollständigen Sie den Lückentext!

Ist es 102) d ___ auch schon 103) pass ___ dass du dich mit einem Buch 104) stunde ___ 105) irgen ___ verkrochen und die Welt um dich 106) he ___ total vergessen hast? Dann war das vielleicht 107) s ___ mit einem Buch 108) Schrifts ___ Christine Nöstlinger?

Das ist 109) g ___ möglich, denn die Österreicherin schreibt schon seit 1970 sehr 110) erfol ___ Bücher für Kinder. 111) Eigen ___ wollte sie ja eine 112) großar ___ Malerin werden, musste 113) a ___ sie während 114) ih ___ Grafik-Studiums erkennen, 115) da ___ sie dafür nicht 116) _beg ___ genug war.

Also heiratete sie, 117) b ___ zwei Kinder und aus 118) Lang ___ malte sie ein Kinderbuch. Da ein Bilderbuch noch 119) unterha ___ ist, wenn es eine Geschichte 120) erz ___, schrieb Nöstlinger eine Geschichte zu ihren Bildern.

In ihren Büchern 121) _gre ___ Nöstlinger Themen auf, die Kindern und 122) Jugen ___ unter den 123) Nä ___ brennen. Dabei 124) beha ___ sie auch ernste Themen lustig. Sie 125) bege ___ dadurch schon mehrere Generationen von jungen 126) Bücherw ___. 127) D ___ hat die Schriftstellerin für ihre Bücher 128) _a ___ schon viele Preise erhalten.